

	<p>Objekt: Constantinopolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07989</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsbruch

Vorderseite: Drapierte Büste der Constantinopolis mit Helm und Lorbeerkranz in der Brustansicht nach l. In der r. hält sie einen Speer.

Rückseite: Victoria steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. auf einem Schiffsbug (prora). Sie stützt ihre l. Hand auf einen Rundschild und hält ein Zepter in ihrer r. Hand.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.27 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	332-333 n. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Trier
	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
Besessen	wo	
	wann	1926-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 543 (Trier, 332-333 n. Chr.)..